

<b>Beschlussvorlage</b> Gemeinde Dorf Mecklenburg	Vorlage-Nr: VO/GV01/2017-1208 Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführend: Bauamt	Datum: 30.01.2017 Einreicher: Bürgermeister
<b>Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Rambow</b>	
Beratungsfolge:	
Beratung Ö / N	Datum                      Gremium
Ö	14.03.2017      Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Dorf Mecklenburg
Ö	04.04.2017      Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

**Beschlussvorschlag:**

Beratungsbedarf

**Sachverhalt:**

Familie Potratz aus Rambow stellt den Antrag zur Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses – Erläuterungen siehe Anlage.

**Anlage/n:**

Antrag

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

## Antrag auf Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses in Rambow

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 7. Januar 2017 fand in Rambow ein Tannenbaumverbrennen statt. Dieses wurde durch die Freiwillige Feuerwehr organisiert und durchgeführt. Es war ein tolles Erlebnis für uns alle. Die Leute kamen ins Gespräch, viele kennen sich und auch „Neuhinzugezogene“ fühlten sich wohl in der Gesellschaft. Alle waren begeistert von der Idee.

Die einhellige Meinung war, man müßte mehr für das Dorfleben tun. Früher gab es ein Stoppel- fest, das immer sehr beliebt war. Es entstand der Gedanke, daß wir ein Dorfgemeinschaftshaus errichten möchten als Zentrum unseres Dorflebens.

Durch meine langjährige Verbindung nach Metelsdorf ist mir bekannt, daß das dortige DGH sehr genutzt wird für diverse Veranstaltungen und sich fast allein trägt. Für mich als Tagesmutter würden sich bestimmt Nutzungsmöglichkeiten ergeben. Jahreszeitliche Höhepunkte könnte man organisieren und dort durchführen.

Ich bin davon überzeugt, daß ein Dorfgemeinschaftshaus in unserem schönen Ort auch den Zusammenhalt unter uns Einwohnern weiter stärken würde und ein besseres Miteinander ermöglichen würde.

Ich bedanke mich vorab für Ihre Hilfe und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Sabine Potratz